

## **Postulat**

betreffend Zusammenlegung der Betreibungsämter

eingereicht von: Michael Zeugin (namens der GLP/PP), Silvio Stierli (namens der SP),

Nik Gugger (namens der EVP)

am: 24. Februar 2014

Anzahl Mitunterzeichnende: 24 Geschäftsnummer: 2014/009

## **Text**

Der Stadtrat wird gebeten, dem Gemeinderat einen Vorschlag zu unterbreiten, beim Regierungsrat zu ersuchen, die drei Betreibungskreise Oberwinterthur, Wülflingen/Veltheim und Winterthur-Stadt/Mattenbach/Seen/Töss/Gemeinde Brütten auf den nächsten Zeitpunkt der regulären Erneuerungswahlen (2018) der Betreibungsbeamtinnen und Betreibungsbeamten zu einem einzigen Winterthurer Betreibungskreis zusammen zu legen. Zudem wird der Stadtrat gebeten, mit dem Regierungsrat die Möglichkeit einer Zusammenlegung der drei Notariate und Grundbuchämter in Winterthur zu prüfen.

## Begründung

Winterthur verfügt aktuell über drei Betreibungskreise mit drei eigenen Gemeindeammannund Betreibungsämtern, Büroräumlichkeiten und eigener Infrastruktur. Die Zusammenlegung der drei Betreibungskreise sowie der Betreibungsämter vereinfacht die Administration, senkt die Kosten und wäre für die Einwohnerinnen und Einwohner und die Gläubiger von grossem Vorteil.

Die Stadt Winterthur betreibt heute drei eigene Betreibungsämter. Bei einer Zusammenlegung müsste nur noch ein Amt und ein zentrales Register geführt werden. Zudem wäre anstelle von drei Betreibungsbeamtinnen/Stradtamtsfrauen oder Betreibungsbeamten / Gemeindeammännern künftig noch eine bzw. einer nötig. Auch in Bezug auf die Büroinfrastuktur sind zusätzliche Synergien zu erwarten (effizientere Abläufe, Personal kann gleichmässiger ausgelastet werden, weniger Koordinationsbedarf). Stadtinterne Umzüge hätten zudem neu keinen Zuständigkeitswechsel mehr zur Folge. Eine komplette Zusammenlegung der drei Betreibungsämter bietet ein jährlich wiederkehrendes grosses Einsparpotential.

Auch für die Bevölkerung wäre eine einzige zentral gelegene Anlaufstelle von grossem Vorteil. Denn im Vergleich zu heute müssten nicht je nach Wohnort ein anders Betreibungsamt aufgesucht und neue Betreibungsauszüge verlangt werden. Und auch für die Wirtschaft ergäbe sich (z.B. durch die höhere Aussagekraft der Betreibungsauszüge) ein zusätzlicher Nutzen.

Infolge bestehender Schnittstellen zwischen den Betreibungsämtern und den Notariaten und Grundbuchämtern wäre es sinnvoll, wenn auch hier die möglichen Synergien einer Zusammenlegung genutzt werden könnten.

## Vorstoss-Rückseite Nr. 2014/009

	nge- hen: Mitunterzeichnende ( <b>X</b> ):		eing		nende (X):
√	B. Baltensberger (SP)	X	√	St. Feer (FDP)	
√	Ch. Baumann (SP)	Х	√	F. Helg (FDP)	
√	Ch. Benz – Meier (SP)	X	√	U. Hofer (FDP)	
√	K. Bopp (SP)	X	√	Th. Leemann (FDP)	
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	√	Ch. Magnusson (FDP)	
√	R. Kappeler (SP)	X	√	D. Schneider (FDP)	
√	R. Keller (SP)	X	√	M. Wenger (FDP)	
√	B. Konyo Schwerzmann (SP)	Х			
√	F. Künzler (SP)	Х	√	K. Cometta-Müller (GLP)	х
√	F. Landolt (SP)	Х	√	S. Gygax-Matter (GLP)	х
√	S. Madianos-Hämmerle (SP)	х	√	B. Meier (GLP)	х
√	U. Meier (SP)	х		A. Steiner (GLP)	
√	S. Näf (SP)	Х	√	M. Zehnder (GLP)	х
<b>√</b>	S. Stierli (SP)		√	M. Zeugin (GLP)	
<b>√</b>	Ch. Ulrich (SP)	Х	√	M. Wäckerlin (PP)	х
√	E. Wettstein (SP)	X			
			√	J. Altwegg (Grüne)	
√	N. Albi (SVP)		√	R. Diener (Grüne)	
<b>→</b>	G. Gisler-Burri (SVP)		√	Ch. Griesser (Grüne)	
<b>√</b>	H. Keller (SVP)		√	A. Hofer (Grüne)	
<b>→</b>	R. Keller (SVP)			D. Schraft (Grüne)	
	Ch. Kern (SVP)		√	D. Berger (AL)	
√	W. Langhard (SVP)				
√	Ch. Leupi (SVP)		√	L. Banholzer (EVP)	X
√	J. Lisibach (SVP)		√	N. Gugger (EVP)	
√	U. Obrist (SVP)		√	B. Günthard Fitze (EVP)	X
√	D. Oswald (SVP)		√	Ch. Ingold (EVP)	X
√	P. Rütsche (SVP)				
✓	W. Steiner (SVP)		√	F. Albanese (CVP)	
√	M. Thurnherr (SVP)		√	M. Baumberger (CVP)	
			√	K. Brand (CVP)	
	M. Stutz (SD)		√	R. Harlacher (CVP)	x
			√	W. Schurter (CVP)	
	Z. Dähler (EDU)				